



MEINE WATCHLIST

STREAMING Ob Neustarts oder zufällig entdeckte Formate: Jeden Monat gewähren unsere Redakteure Einblicke in ihre persönliche Streamingliste. Diesmal ist Volontärin Katrin Mertens an der Reihe



TNT (YOUTUBE-KANAL)

AUSGEBREMST Alle Werbeeinnahmen der remote gedrehten Serie gehen an #KunstNothilfe, die Künstler während der Corona-Krise unterstützt. Die Kurzgeschichten, in denen eine Fahrlehrerin (Maria Furtwängler) irrtümlich zur Telefonseelsorgerin wird, sind amüsant, wirken aber teils etwas zu improvisiert. **BEWERTUNG** ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■

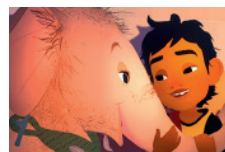
NETFLIX

ULTRAVIOLETT Über-Fahrerin Ola wird Zeugin eines Mordes und schließt sich einer Gruppe an, die online auf Verbrecherjagd geht – zum Ärger der Polizei. Die Serie punktet mit einem Mix aus Humor, Spannung und lebensnahen Figuren. **BEWERTUNG** ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■



FERDINAND VON SCHIRACH – SCHULD Nach dem gleichnamigen Buch des Strafverteidigers Ferdinand von Schirach erzählt die Serie von ungewöhnlichen Mandaten, ihre Fälle basieren auf Tatsachen. Die Serie wirft sehr kluge Fragen über Recht, Gerechtigkeit und Moral auf. Dabei stehen stets die Mandanten und ihre Lebensgeschichten im Vordergrund. **BEWERTUNG** ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■

DISNEY+



KURZSCHLUSS Jeder Disney-Mitarbeiter, ob Assistent oder Küchenhilfe, durfte eine Idee für einen Kurzfilm pitchen. Vierzehn Stück wurden mit einem professionellen Team umgesetzt. Das Ergebnis ist einfach atemberaubend! In nur wenigen Minuten entfalten sich völlig unterschiedliche Welten in völlig unterschiedlicher Optik. Aber sie alle sind aus sehr persönlichen Emotionen heraus entstanden, wie die Amateur-Regisseure in kurzen Intros erzählen. Berührend und einzigartig! **BEWERTUNG** ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■



HAMILTON Wer das bitterböse, stürmische und mit dem Pulitzer-Preis prämierte Hit-Musical „Hamilton“ am Broadway sehen möchte, muss Jahre im Voraus Tickets buchen und sehr tief in die Tasche greifen. Denn ob Musically oder nicht: Die Welt liebt das unflätige Bühnenstück mit seinen Hip-Hop-, Rap- und R&B-Songs. So sehr, dass Disney+ ganze 75 Millionen US-Dollar gezahlt hat, um sich die Rechte für einen Mitschnitt in Kino-Optik zu sichern. Eine gute Investition. **BEWERTUNG** ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■



ZUGABE! Kristen Bell („Veronica Mars“) führt ehemalige Schulkameraden zusammen, die einst gemeinsam auf der Highschool-Bühne standen – bei einigen ist das zwölf, bei anderen 45 Jahre her. Nun sollen sie ihre Musicals erneut aufführen. Am interessantesten sind dabei die Lebensgeschichten, denn nicht jeder hat sich die Träume von damals erfüllen können. Die sehr privaten Einblicke werden nie ausgeschlachtet, sondern zeigen sensibel, wie unterschiedlich sich das Leben entwickeln kann. **BEWERTUNG** ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■

NETFLIX

FAMILIE WILLOUGHBY Jane und ihre drei Brüder schmieden den Plan, ihre egoistischen und lieblosen Eltern in den sicheren Tod zu schicken. Doch die sind zäher als gedacht. Für Kinder könnten die makabre Geschichte und die schrägen Charaktere zu gruselig sein. Für Erwachsene ist die Handlung nicht genug auf die Spitze getrieben. Außerdem lässt der Film die Cleverness und den Charme anderer Animationsfilme wie Netflix' Oscar-Kandidat „Klaus“ vermissen. **BEWERTUNG** ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■



MONSTER Die fragile Gelegenheitsprostituierte Aileen Wuornos (Oscar für Charlize Theron) erschießt einen brutalen Vergewaltiger. Es wird nicht ihr letzter Mord sein. „Wonder Woman“-Regisseurin Patty Jenkins erzählte 2003 die Geschichte der ersten hingerichteten US-Serienmörderin als verstörendes Porträt einer zerrissenen Seele. Im Abo von Amazon Prime enthalten.



UNBELIEVABLE Als die verhaltensauffällige Marie (Kaitlyn Dever) der Polizei meldet, dass sie nachts in ihrem Bett vergewaltigt wurde, glauben die Beamten ihr kein Wort. Drei Jahre lang wird Marie daraufhin von ihrer Umwelt als Lügnerin gebrandmarkt – bis Detective Karen Duvall (Merritt Wever) bei einem anderen Fall auf Gemeinsamkeiten stößt. Die Tätersuche wird in dieser Miniserie aus dem Jahr 2019 zur Nebensache. Hier geht es um die Opfer und die Hartnäckigkeit zweier Ermittlerinnen, ohne die es keine Verhaftung gegeben hätte. Abrufbar bei Netflix.



CAN YOU EVER FORGIVE ME? Das raffiniert inszenierte Biopic von 2018 erzählt die Geschichte der Journalistin und Autorin Lee Israel, die am Tiefpunkt ihrer Karriere beginnt, Briefe bekannter Persönlichkeiten zu fälschen, Originale zu stehlen und beides zu verkaufen. Die sonst eher schrille Melissa McCarthy spielt die 2014 verstorbene Israel angenehm zurückhaltend und mit viel schwarzem Humor. Ihre Oscar-nominierte Performance gibt es bei Sky Ticket zu sehen.

IST NOCH GUT – KANN MAN GUCKEN!

Die berührendsten, schockierendsten und absurdesten Geschichten schreibt das Leben – das dachten sich auch die Macher dieser auf Tatsachen basierenden Dramen und Thriller



THE ACT Die junge Gypsy (Joey King) ist schwer krank und wird von Mutter Dee Dee (Patricia Arquette) gepflegt. Im Lauf der Zeit erkennt Gypsy, dass ihre Mutter bezüglich aller Krankheiten gelogen hat. Die eigentlich gesunde junge Frau und ihr heimlicher Freund schmieden den Plan, Dee Dee zu töten. King und Arquette gehen optisch, stimmlich und mimisch so in ihren Charakteren auf, dass sie von ihren realen Vorbildern kaum zu unterscheiden sind. Selten wirkte eine bonbonfarbene Welt so unschwerwiegend böse wie in dieser Serie (2019), zu sehen bei Starzplay.



WHEN THEY SEE US Sie sind als „Central Park Five“ zu trauriger Berühmtheit gekommen: fünf dunkelhäutige Jungen zwischen 14 und 16 Jahren, die für die Vergewaltigung einer 28-jährigen Joggerin verurteilt wurden – aber unschuldig waren. Regisseurin Ava DuVernay („Selma“) entfachte mit der elffach Emmy-nominierten Serie eine Diskussion zu institutionellem Rassismus und den groben Fehlern von Polizei und Justiz – die Jungen wurden ohne Beweise zu jahrelangen Haftstrafen verurteilt. Ein aufwühlendes und toll gespieltes Krimidrama von 2019! Auf Netflix.